

# Pfadfinder retten die Freibadbilanz

Trotz bislang durchwachsener Saison stiegen die Besucherzahlen – Umfragen sollen weiterhin Qualität des Angebots sichern

**Und noch eine gute Tat der zehnte Pfadfinder: Sie retteten ganz nebenbei die bisherige Besucherbilanz im Birkenfelder Freibad.**

BIRKENFELD. Exakt 38 091 zahlende Besucher haben von der Eröffnung Mitte Mai bis zum Beginn dieser Woche das Drehkreuz an der Birkenfelder Schwimmbadpforte passiert. Das sind 3200 mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres. Ein Plus, das aber lediglich dem Pfadfinder-Bundeslager im benachbarten Buhlenberg zu verdanken ist, hat der Leiter der Verbands-

gemeinde-Werke, Jürgen Jahn, ausgerechnet: Ohne jene 7800 Badegäste die zwischen 29. Juli und 8. August im drei Kilometer entfernten Birkenfeld Erfrischung, mehr aber noch warme Duschen und anderen Komfort gesucht haben, wäre die Bilanz total im Keller – rund 35 000 Besucher und damit 4100 weniger als vor Jahresfrist.

„Zu durchwachsen“ für eine gute Besuchersaison bezeichnet der Werkleiter das Sommerwetter 2009. Achterbahnartig verlaufende Temperaturen und unablässig durchziehende Regenfronten verhindern Schwimmbadbe-

suche oft schon in der Planung. Der bislang beste Besuchertag in der laufenden Saison war in Birkenfeld mit 2315 Badegästen der 6. August – ein 29 Grad warmer Donnerstag, der allerdings schon Tage zuvor von den Meteorologen als heißester Tag der Woche angekündigt worden war. Tags drauf (bei 30 Grad) kamen deutlich weniger ...

Deutlich profitiert hat die Besucherzahl vom frühen Eröffnungstermin und einem bereits recht sommerlichen Mai. Mehr als 5000 Besucher kamen innerhalb der beiden ersten Saisonwochen. Der Juni erwies sich dann als ziemli-

cher Flop: Knapp 7500 Gäste (statt mehr als 12 000 im Juni 2008) wurden gezählt. Im Juli 2009 besuchten knapp 12 000 Gäste (inklusive Pfadfinder) das beheizte Freibad; im total verregneten Juli 2008 waren es knapp 8000.

Weniger schwankenden Besucherzahlen auf die Spur kommen als die eigene Qualitätskontrolle untermauern will eine Besucherumfrage, die die VG-Werke auch in diesem Sommer durchführen. Noten für die Sauberkeit des Bades und dessen Öffnungszeiten, die Meinung der Badegäste über die in der Winterpause durchgeführten Ver-

schönerungsarbeiten sowie das Speise- und Getränkeangebot am Schwimmbadkiosk wird diesmal erkundet. Unter den Teilnehmern der Befragung werden wiederum zehn Dauerkarten für die Badesaison 2010 verlost.

Besonders neugierig ist VG-Werkleiter Jahn auf die Fragebögen mit dem aufgedruckten P (wie Pfadfinder); Ihn interessiert, wie auswärtige Besucher das Birkenfelder Bad beurteilen. (kpm)

■ Fragebögen gibt es an der Schwimmbadkasse und bei den Verbandsgemeinde-Werken, Auf dem Römer 17.